

Integra-Veranstaltung

Arbeit suchen in Liechtenstein

SCHAAN Die Informations- und Kontaktstelle für Frauen (Infra) veranstaltet am Dienstag, den 2. Juni, einen Informationsabend für fremdsprachige Migrantinnen. Lilit Keucheyan von der Abena Personalmanagement Anstalt gibt Informationen und Tipps für die Arbeitssuche in Liechtenstein. Ausserdem gibt die Referentin einen Überblick über den



Lilit Keucheyan gibt Migrantinnen am 2. Juni Tipps für die Arbeitssuche. (Foto: ZVG)

aktuellen Arbeitsmarkt in Liechtenstein und thematisiert konkrete Massnahmen in Bezug auf die Arbeitssuche für Frauen mit Migrationshintergrund. Gemeinsam mit den Teilnehmerinnen analysiert

Keucheyan zudem verschiedene Stellenanzeigen und erklärt einzelne Berufsbezeichnungen. Hauptsprache an der Veranstaltung ist Deutsch; Übersetzungshilfe kann in Türkisch, Spanisch, Portugiesisch und Englisch gegeben werden. Die Infra bittet um Anmeldung; die Teilnahme ist kostenlos. (red/pd)

Über den Informationsabend

- **Referent:** Lilit Keucheyan, Personalfachfrau mit eidg. Fachausweis
- **Thema:** Arbeit suchen in Liechtenstein
- **Datum/Zeit:** Dienstag, 2. Juni, 19 bis 21 Uhr
- **Ort:** Infra, Landstrasse 92, Schaan
- **Kontakt:** Telefon: 232 08 80; Homepage: www.infra.li
- **Hinweis:** Das Projekt Integra wird vom Ausländer- und Passamt finanziell unterstützt.

Stipendiengesetz

Informationsabend im Postgebäude

VADUZ Der Staat unterstützt in Ausbildung stehende Personen mit Ausbildungsbeihilfen in Form von Stipendien und Darlehen. Aber wer hat überhaupt Anspruch auf eine solche finanzielle Förderung? Worin unterscheiden sich Stipendium und Darlehen? Wie hat eine Antragstellung zu erfolgen? Nach einem kurzen Gesamtüberblick beantwortet Astrid Walser von der Stipendienstelle diese und noch weitere Fragen am Mittwoch, den 27. Mai, um 18 Uhr im Berufsinformationszentrum (Postgebäude Schaan, dritter Stock). Aus organisatorischen Gründen wird um telefonische Anmeldung gebeten (236 72 00). (ikr)

ANZEIGE



Fahrzeugübergabe Wirtschaftskammer fährt mit 2000 Watt zu ihren Kunden

BALZERS/SCHAAN Am 19. Mai 2015 fand in den Räumlichkeiten der Garage Erich Nipp AG in Balzers die Fahrzeugübergabe statt. Irmgard Küng-Nipp, Präsidentin des Autogewerbe-Verbands Liechtenstein, und Roland Nipp übergaben den Vertretern der Wirtschaftskammer die Schlüssel für einen neuen Renault Twizy. Der sichere und bequeme Elektro-Zweisitzer Twizy soll fortan Alessio Haas (Lie-Card) und Ivan Schurte mit seinem Team von «100pro!» energiegeladen zu den Ansprechpartnern der Wirtschaftskammer bringen. Unser Foto zeigt von links Ivan Schurte, Irmgard Küng-Nipp, Roland Nipp und Alessio Haas. (Text: Anzeige, Foto: ZVG)

Journalistinnen und ihre Kriegserfahrung

Einblicke Das Ministerium für Äusseres lädt am 27. Mai ab 18 Uhr zum Diskussionsabend zum Thema «Journalistinnen in bewaffneten Konflikten» ins Haus Gutenberg in Balzers.

Nach einer Einführung von Regierungsrätin Aurelia Frick wird Moderatorin Doris Quaderer mit der österreichischen Journalistin Petra Ramsauer über ihre langjährige Erfahrung als Kriegsreporterin im Nahen Osten diskutieren. «Thematisiert werden unter anderem Objektivität in der Kriegsberichterstattung und die Gefährdung von Journalistinnen in Krisengebieten genauso wie die besondere Verwundbarkeit von Frauen in bewaffneten Konflikten sowie ihre Rolle in Konfliktprävention und Friedensprozessen», teilten die Organisatoren mit.

Frauen als Teil von Friedensprozessen Hintergrund der Veranstaltung ist Liechtensteins aussenpolitisches Engagement im Bereich von Frauen in bewaffneten Konflikten. So setzt sich Liechtenstein insbesondere in den Vereinten Nationen dafür ein, dass Frauen an Konfliktprävention



Die österreichische Journalistin Petra Ramsauer berichtet im Haus Gutenberg über ihre langjährige Erfahrung als Kriegsreporterin im Nahen Osten. (Foto: ZVG)

und Friedensprozessen beteiligt werden. Ausserdem engagiert sich das Land für den Schutz von Journalisten sowie von Menschenrechtsverteidigern. Nachdem Liechtenstein 2014 Mitglied im Exekutivrat von UN Women war, wird das Land 2016 bis 2019 in der UNO-Frauenrechtskommission (CSW) vertreten sein. Zudem feiert Liechtenstein in diesem Jahr das 25-Jahr-Jubiläum des UNO-Beitritts.

Reportagen aus Krisengebieten

Petra Ramsauer ist als freie Journalistin sowie Autorin in Wien tätig.

Ihr Schwerpunkt liegt auf Reportagen aus Krisen- und Konfliktregionen im Nahen Osten und Afrika sowie in den Bereichen Klimawandel und erneuerbare Energie. Sie ist Verfasserin mehrerer Bücher, zuletzt erschienen ist «Muslimbrüder. Ihre geheime Strategie, ihr globales Netzwerk». Petra Ramsauer ist Trägerin des Österreichischen Klimaschutzpreises 2007 sowie des Concordia Preises 2013. Der Eintritt ist frei. Es ist keine Anmeldung notwendig. (red/pd)

Weitere Infos: www.haus-gutenberg.li

Grundverkehrsgesetz

Zuständigkeiten sollen neu geregelt werden: Aus 11 mach 1

VADUZ Die Regierung hat den Bericht und Antrag zur Abänderung des Grundverkehrsgesetzes, des Beschwerdekommmissionsgesetzes, des Personen- und Gesellschaftsrechts (PGR) sowie des Steuergesetzes zuhanden des Landtags verabschiedet. Wie es in der Mitteilung vom Mittwoch weiter heisst, sieht die Vorlage Änderungen in organisatorischer, aber auch materieller Hinsicht vor. So zum Beispiel bei der Zuständigkeit und dem Verfahren beim Erwerb von Eigentum an Grundstücken: Künftig soll es statt der bisher 11 Gemeindegrundverkehrskommissionen nur noch eine Grundverkehrskommission geben, was von den Vernehmlassungsteilnehmern und insbesondere von allen Gemeinden grundsätzlich begrüsst worden sei. Neu werde die Beschwerdekommision für Verwaltungsangelegenheiten (VBK) Beschwerdeinstanz in Grundverkehrsangelegenheiten sein. In materieller Hinsicht solle im Sinne der Rechtssicherheit die einschlägige Rechtsprechung zum Grunderwerb durch Stiftungen als auch die Rechtsprechung des Staatsgerichtshofes zur wirtschaftlichen Betrachtungsweise gesetzlich festgeschrieben werden. Die Aufsicht über Stiftungen mit Grundstücken im Inland liege nicht mehr im Zuständigkeitsbereich der Regierung, sondern bei der zentralen Grundverkehrskommission. (red/ikr)

ANZEIGE



Physio Premium TF
Listenpreis 1122.-

€ **Rabatt***

jetzt **799.-**



www.buchs.nikis.ch * Rabatte variieren mit dem Tageskurs